

## Sapir College ernennt Repräsentanten in Deutschland

Das Sapir College in Sha'ar Hanegev ernannte am 01. Oktober zwei ehrenamtliche Repräsentanten in Deutschland. Mit Yoram Ehrlich aus Saarbrücken und Oliver Lauer aus Trier sind zwei neue Botschafter für die israelischen Hochschule gewonnen worden, die sich bereits in der Vergangenheit durch ihr Engagement für das Sapir College ausgezeichnet haben.

Das Sapir College ist mit annähernd 8000 Studenten das größte öffentliche College in Israel und befindet sich in einer Phase der weiteren Expansion. Hierzu sagt Oliver Lauer: "Die derzeit 12 Fakultäten werden in naher Zukunft durch eine rechtswissenschaftliche und eine pflegewissenschaftliche Fakultät ergänzt. Hier wollen wir gezielt von Deutschland aus die Einführung der neuen Lehrgebiete begleiten und ihnen ein internationales Profil verschaffen. Hierbei ist es hilfreich, dass unser Netzwerk auch das angrenzende Luxemburg und Frankreich umfasst. Eine Ausrichtung der neuen rechtswissenschaftlichen Fakultät auf das internationale Privatrecht bietet sich dadurch geradezu an."

Yoram Ehrlich zeigt sich ebenfalls von einer Verstärkung der bilateralen Zusammenarbeit überzeugt: "Nicht alleine durch die akademische Partnerschaft, die das Sapir College im Jahre 2005 mit der Fachhochschule Trier geschlossen hat, ist die deutsch-israelische Zusammenarbeit sehr lebendig. Durch unsere Kontakte zum Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband können wir alljährlich mehrere Praktikantenplätze in Rheinland-Pfalz und dem Saarland vermitteln, wovon die Studenten der sozialwissenschaftlichen und zukünftig auch der pflegewissenschaftlichen Fakultät profitieren werden. Bereits im November heißen wir die nächsten 5 Studenten in Saarbrücken willkommen."

Schon seit über zwei Jahren betreibt man einen regen Austausch im Bereich der Umweltwissenschaften. Hierzu Oliver Lauer: "Es ist ein Ziel, das Sapir College zu einem israelischen Zetrum der angewandten Umweltwissenschaften zu machen. Aktuell laufen Projekte im Umfeld der Abfallbehandlung und der regenerativen Energien. Hierbei arbeiten Studenten des Fachbereichs Industrial Management mit denen der angewandten Ingenieurwissenschaften Hand in Hand."

Das umfassende akademische Profil des Sapir College bietet viele weitere Anknüpfungspunkte. Yoram Ehrlich ist optimistisch: "Mit der international renommierten Filmfakultät, der Informatik, den Kommunikationswissenschaften sowie den Wirtschafts- und Verwaltungswissenschafen gibt es viele Möglichkeiten, die deutsch-israelische Zusammenarbeit zu fördern."

Neben dem akademischen und gesellschaftlichen Austausch denken die Botschafter gerade auch an die wirtschaftliche Zusammenarbeit. Interessierten Firmen stehen Ehrlich und Lauer deshalb gerne bei Fragen zur Verfügung.